



Lauf durch die Nacht

Iller Marathon: Samstag, 20 Uhr ab Immenstadt

Immenstadt/Kempton (ex). Auf neuer Strecke erwartet die Teilnehmer beim AÜW Iller Marathon am Samstag, 10. Juni, ein Erlebnis der besonderen Art. Er ist der einzige Nachtmarathon im Allgäu, der die Athleten auf zwei Distanzen von Immenstadt nach Kempton führt.

Sowohl auf der Marathonstrecke (42,195 km) als auch auf dem Iller Trail (25,5 km) bleiben die Läufer diesmal bei Martinszell auf dem Iller-Radweg. Die eindeutige Strecken-

Werkschau und Kunstnacht

Oberstaufen (ex). 16 Kunstschaffende aus dem Ober- und Westallgäu präsentieren bis zum Sonntag, 18. Juni, einen Querschnitt ihrer Kreativität im Kurhaus. Als Gast zeigt der Tiroler Objektkünstler Gerhard Feistenauer seine Werke. Die Ausstellung trägt den Titel „SinnBild“. Am Donnerstag, 15. Juni, organisiert der Künstlerkreis Oberstaufen die „Kunstnacht“ im Kurhaus. Die Öffnungszeiten werden dafür bis 21 Uhr verlängert.

Raritäten und Schnäppchen

Immenstadt (ex). Am Samstag, 10. Juni, von 8 bis 16 Uhr findet der große, traditionelle Immenstädter Flohmarkt auf dem Viehmarkt statt. Der beliebte Markt ist Treffpunkt für Sammler und Liebhaber alter Dinge aus nah und fern. Das vielfältige Angebot an Raritäten, Antiquitäten, Alt- und Gebrauchtwaren gewährleistet, dass man hier vielleicht ein lang gesuchtes Schnäppchen machen kann. Weitere Infos unter Telefon 08323/967414.

Wandern am wilden Wasser

Sommer-Outdooraktion der Allgäuer Zeitung geht in die nächste Runde

Kempton (mun). Die zwölfte Sommer-Outdooraktion der Allgäuer Zeitung und der Heimatzeitungen ist gestartet. Zu gewinnen gibt es wieder tolle Preise unseres Partners Meckatzer Löwenbräu. 15 unterschiedlich lange und schwierige Bergwander-Touren stehen zur Auswahl.

In der warmen Jahreszeit stürzen in den Allgäuer Alpen vielerorts die Wassermassen Felsen herunter und bilden prächtige Wasserfälle. Viele Stufen empor geht es auch den Wasserfallweg bei Nesselwang (siehe Bild). Touren am Wasser sind im Sommer eine willkommene Abkühlung und insbesondere für Familien mit Kindern ideal.

Für die Touren gibt es unter-



schiedlich viele Punkte. Wer an der Verlosung vieler Preise im Herbst teilnehmen will, muss mindestens fünf Punkte sammeln und im jeweiligen Feld auf dem Coupon ein Selfi – also eine Foto von sich auf der Tour – kleben. Zu gewinnen gibt es tolle Preise wie eine Ballonfahrt für

zwei Personen, Familiengutscheine für die Tiefblick-Kletterwälder oder eine Drei-Tage-Tour durch die Allgäuer Alpen mit Hüttenübernachtungen.

Ein kostenloser Flyer zur Sommeraktion ist in allen Servicecentern unserer Zeitung erhältlich. Foto: Michael Munkler

Vom Bodensee zur Wieskirche

Augsburg/Lindau (gek). Das Besondere dieser Fußwallfahrt Mitte Juni ist die Mischung von Naturerlebnis, Geselligkeit und Spiritualität. Das Wandern in der Ebene und über kleinere Berge lädt ein, bei sich selbst anzukommen. Übernachtet wird in einfachen Pilgerherbergen.

Die Wallfahrtsgruppe ist auf 16 Männer begrenzt. Psychische Gesundheit, körperliche Fitness, Offenheit für die Unwägbarkeiten des Weges, als auch die Bereitschaft, in einer Gruppe auf dem Weg zu sein, ist für das siebentägige Pilgern Voraussetzung. Beginn: Montag, 12. Juni, 9 Uhr in Lindau – Ende: Sonntag, 18. Juni (nach dem Mittagessen) Wies. Info und Anmeldung bei der Männerseelsorge Augsburg: Telefon 0821/3166-2131 oder maennerseelsorge@bistum-augsburg.de.

Reparaturcafé im Haus Oberallgäu

Sonthofen (ex). Am Samstag, 10. Juni, findet das Sonthofer Reparaturcafé von 15 bis 18 Uhr im Haus Oberallgäu statt. Wer einen defekten Gegenstand, ein defektes Gerät oder etwas zu nähen hat, kann gemeinsam mit einem der Reparatur-Spezialisten und spezieller Ausstattung einen Reparaturversuch unternehmen. Bisher waren fast drei Viertel der Reparaturversuche erfolgreich. Neben der Reparatur-Gelegenheit gibt es eine Kaffecke, für die Kuchenspenden erbeten werden. Nicht fehlen darf auch der Tisch zum „Weitergeben statt Wegwerfen“. Hier wurde beim Reparaturcafé im Mai ein Klopfsaubsauger eingereicht. Wer Interesse an einem solchen Gerät hat, kann sich gern beim Organisator melden (Andreas Repper, E-Mail: a.repper@mail.de, Telefon 0176/6086 4715).

„Musi & Gsang im Wirtshaus“

Missen (ex). Die Serie „Musi & Gsang im Wirtshaus“ wird am Donnerstag, 15. Juni, um 18.45 Uhr im BR ausgestrahlt. Im April 2016 kam der Bayerische Rundfunk in den Brauereigasthof Schaffler um eine weitere Folge der beliebten Reihe zu drehen. Mehrere Trios oder kleine Besetzungen spielten den ganzen Abend und ließen eine fantastische Stimmung aufkommen. Hier zu wurden neben Stammgästen wie dem „Schnauzclub“ auch Vertreter von allen zehn Haubenbergekapseln eingeladen. „Es hat uns sehr gefreut, dass diese der Einladung nachkamen und den Abend zu dem gemacht haben was er war“, sagt Sebastian Grassl. „Schauen Sie doch rein!“

Fledermäuse bei der Jagd

Bühl (ex). Am Samstag, 10. Juni, lädt das NEZ um 21.15 Uhr zum Abenteuer Dunkelheit ein. Beobachtet werden nämlich Fledermäuse bei der Jagd. Mit Hilfe eines Fledermausdetektors können die Rufe der Fledermäuse hörbar gemacht werden. Im Schein der Taschenlampen lassen sich die Tiere bei ihrer Jagd nach Insekten beobachten. Dabei erfahren die Teilnehmer Spannendes: Fledermäuse „sehen“ mit ihren Ohren, fliegen mit ihren Händen und rufen – in für uns unhörbaren Frequenzen – teils so laut wie eine Motorsäge. Veranstalter: BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum Allgäu (NEZ), Treffpunkt: Im-



menstadt-Bühl, AlpSeeHaus, Eingang Seeseite. Nächste Termine: 10. Juni (21.15 Uhr), 24. Juni (21.15 Uhr), 8. Juni mit ihren Ohren, fliegen mit ihren Händen und rufen – in für uns unhörbaren Frequenzen – teils so laut wie eine Motorsäge. Veranstalter: BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum Allgäu (NEZ), Treffpunkt: Im-

Kunstmarkt am Alpseehaus



Bühl (ex). Dieses Jahr findet nach dem großen Erfolg des letzten Jahres der 4. Kunstmarkt am Donnerstag, 15. Juni, von 12 bis 19 Uhr und Freitag, 16. Juni, von 11 bis 17 Uhr in Bühl am Alpseehaus statt – veranstaltet von der Töpferei Güttinger aus Isny. Kunsthandwerker aus ganz Deutschland, Österreich werden bei traumhafter Kulisse ihre handgearbeiteten Waren anbieten. Dabei sind Töpfer, Schmuckhersteller, Textil, Unikate aus Leder, Stein und Metall. Der Markt findet bei jeder Witterung – direkt beim Alpseehaus in Bühl/Immenstadt statt. Foto: Alpseehaus

Rupert Markolin stellt aus



Oberjoch (ex). Im Streichelzoo des Kinderhotels Oberjoch sind Picasso und Puschkin längst. Jetzt haben es die bei Gästen beliebten Alpakas sogar hinein in das Hotel geschafft. Die Kerkerferis der Mini-Kamele sind Teil der Bilderausstellung „iLandscape – Der Oberjoch-Zyklus“, mit der Rupert Markolin Wände des Kinderhotels verziert hat. Bis Mai 2019 zeigt die Wanderausstellung 50 Werke auf Leinwand und Papier. Unser Bild entstand bei der Vernissage und zeigt (von links): Rupert Markolin, Hotel-Geschäftsführerin Andrea Mayer sowie den General Manager des Kinderhotels, Volker Küchler.

Foto: Kinderhotel Oberjoch

Erd- und Pflanzenfarbenwerkstatt



Sonthofen (ex). Am Samstag, 10. Juni, öffnet am Biberhof von 10 bis 12 Uhr die „Erd- und Pflanzenfarbenwerkstatt“. Aus Pflanzensäften und Erdpigmenten werden mit einfachen Hilfsmitteln verschiedenste wirkungsvolle Naturfarben gemischt: Aquarellfarben, Eitemperaturfarben und natürliche Tinte. Ort: Der Biberhof liegt ca. 200 m hinter dem Freizeitbad Wonnemar (Feldweg links am Wonnemar vorbei). Parken direkt am Biberhof ist nicht möglich. Jeder, der mit dem Radl kommt, bekommt ein kleines Geschenk von der fahrradfreundlichen Stadt Sonthofen. Zielgruppe: Familien, Erwachsene, Kinder (ab 7 Jahren auch ohne Begleitung möglich). Leitung: Emma Hurghia. Anmeldung bis zum 9. Juni bei Tourist-Info Sonthofen, Telefon 08321/615291, tourist-info@sonthofen.de. Foto: oh

extra
GAUMEN
FESTSPIELE 2017

Fürstlich schlemmen beim Walking-Dinner zugunsten der „Kartei der Not“

Die Gaumenfestspiele 2017 finden am Mittwoch, 21. Juni, ab 18.30 Uhr im Oberstdorf Haus statt. 16 Vertreter aus der gehobenen regionalen Gastronomie kredenzen lukullische Köstlichkeiten für dieses außergewöhnliche Walking-Dinner.

Tickets sind hier erhältlich: Tourist-Info Oberstdorf, Telefon 08322/700 290, im Mediashop der Heimatzeitung Allgäuer Anzeigblatt in Immenstadt sowie bei Kleinwalsertal Tourismus. An dieser Stelle präsentieren wir in den kommenden Wochen die Teilnehmer – und verraten, auf welche Gerichte Sie sich freuen dürfen. Foto: Shutterstock



Tobias Eisele, Maximilians, Oberstdorf
„Gebeizte Fjordlachsforelle - Erbse - Himbeere - Sonnenblumenkerne“
Tobias Eisele kocht kompromisslos. „Entweder man kocht geschickt, oder man lässt es“, sagt der hochdekorierte Sternekoch, der im „Maximilians“ das Zepter schwingt. Eisele will beim Gast die Leidenschaft für ungewohnte Geschmacksnuancen und -kombinationen wecken – auf die Symbiose, die bei ihm nach Atlantik duftende Fjordlachsforelle mit klaren Aromaten eingeht, dürfen Sie gespannt sein!



Peter A. Strauss, AlpinLifestyleHotel Löwen & Strauss, Oberstdorf
„Sot-lý-laisse Monaco-Alpines - Pfaffenschnitzchen vom Münchner Landhuhn mit Erbsen, Morcheln und XO Cognac“
Sein Credo ist: „Nimm das Naheliegende, entlocke ihm seine Essenz, verfeinere mit Ideenreichtum.“ Peter A. Strauss ist Verfechter der klassischen Haute Cuisine. In seinem mit einem Michelin-Stern dekorierten Restaurant bietet er Gourmet-Küche auf höchstem Niveau. Kosten Sie seine Kreation! Sie werden noch in vielen Jahren daran zurückdenken.



Sascha Kemmerer, Travel Charme Ifen Hotel, Hirschegg
„Walser Schulterschmelz geschmort - geschmolzene Entenmastleber - Kartoffel-Lauchschaum - Sommertrüffel“
Mit seiner „Kilian Stuba“ hat sich Sascha Kemmerer in die Liga der besten Restaurants Österreichs gekocht, erst kürzlich wurde er auf Platz 22 der 50 BEST CHEFS in Österreich gerankt. Der Erfolg kommt nicht ungefähr: „Wir arbeiten mit einem Mix aus dem Besten der Region und bedienen uns am internationalen Füllhorn der Saisonen“. Dieses Prinzip bringt Ihnen Sascha Kemmerer beim Walking Dinner auf den Teller. Das dürfen Sie sich nicht entgehen lassen!



Kristian Knölke, Hubertus Alpin Lodge & Spa, Balderschwang
„Enten-Brezenroulade auf Erbsen-Minzmousseline und Erdbeerpefferjus“
Dass es Kristian Knölke in seiner Küche niemals langweilig wird, dafür sorgt seine Kreativität: „Ich erschreke manchmal vor mir selbst, angesichts der Ideen, auf die ich so komme“. Eine dieser Ideen dürfen Sie bei den Gaumenfestspielen kosten. Welche Köstlichkeit er aus einer bodenständig anmutenden Breze, aromatischer Ente, sommerlichen Erbsen, süßen Erdbeeren und frischer Minze zaubert, das müssen Sie probieren!